cifeint tiglich Nachmittags at kander ber Genwe u. Geleriage thempersentisperis themperse

Amtliches Berordnungsblatt für die Stadt Salle und den Saalfreis.

tt r Rohl

er.

bubans

d, lest.

Trotha nrück-

Brivate werden Expeb. фt

Bines Beehrte b. Bl.

hnung. is ron 61. St. Exp. ng Des g bon E.

nzchen Salle.

furen Singip. 10 Sec.

t Bor-

ne= ite,

Mittwoch, ben 24. September

Bur Tagesgeschichte. Ronig Bictor Emanuel in Berlin.

Jun Tagesgeschichte.

Rönig Victor Emanuel in Bertin.

Jum ersten Wal begrift bente Preußens und Deutschend Jaupstiabt den König den Istalien in ihren Manern, im von seinem Seltgenossen von Istalien in ihren Manern, im von seinem Seltgenossen der Verlegens und Deutschenden Verlegenstellen Wegenechtern, von seinem Kalken deutscher Seine Verlegen der Kochen des Gelichste miere Zeit errungen dat. König Victor II. Emanuel, in Wieberchefteller Istaliens, ist kein Fremding im deutsche Daule. Dem mishevollen Wege, welchen das Dauls Zweden vom Turiner Königsdalaft die zum Kapitol durch in deutsche deutsche der Verlegen des Verlegensche von Auflich und deutsche des Verlegensche von Auflich und deutsche der König am 27. November Abrik und des Verlegenschen Verlegenschen Verlegen und deutsche des Verlegenschen Verlegen und deutsche des Verlegenschen Verlegen und deutsche des Verlegenschen Verlegensche des Verlegensche Verlegensche des Verlegensche und ver

dem Italien ben Repräfentanten seiner Einheit, Wärre und dem Auflien ben Repräsentanten seiner Einheit, Wärre und dröße, gleichwie Deutschand in seinem alberehren Ausger em Bächter seiner Sicherheit, dem Schirmherrn seiner Um-adhängigteit, dem Hiter Einheit und Freiheit erblidt.

Frieden Europas.
In bem Könige seines Bolles ersten und ebelsten Bertreter ehrend, begrüßt so die Jaupistadt des Deutschen Reiches in bem erhabenen Monarchen zugleich das mit Deutschland engbefreundete Italien.

Das Wetterglas ber Fusion sieht noch immer auf Beränbertich und bie einanber schunzirtas wiersprechenden Packeichen ber frangosischen von Anapolischen von Leinangen in den verschenen, daß die Stömungen in den verschenen. daß die Stömungen in den verscheinen Spären vielsach gegen einander laufen. Eine eigenthümtlich Wolfespielt dahet der Deputite de Larch, einer der Bannerträger der Legitimität, von welchem der Temps hartnätig die Abereise nach Froheden ihe dapten des übereib eie legitimitstichen Blätter ertlären, daß der genannte Abgeordnete rubig auf seinen keinalssichen Zandgute im Departement Gard seinen Kohl daue.
France will Nachrichten aus Wien haben, denen zusschapen auf der Schritte, den Grafen von Chambort zu einem Komprenniß über die Konstitution und zu Konzessischen in der Fahren gegen bewegen, erfoglos geblieben sind. Der Wasschungen zu den Verlägt einer Weiself vom Jahre 1871 als das einige Programm, welches mit dem Geschlichen Weiseln der Verachtet werden dirte.

Die eigentlichen Fariser Kegierungserzane ergehen sich

dem dessend seiner Tontes und seinem Seconstanden verloge iet, betrachter werden rürfe.

Die eigentlichen Pariser Rezierungsergane erzehen sich in Berechungen über die im nächten Monat bewortletenden Nachpadzten. Der Françals trisst seine Borsichtsmaßregeln, um jeder misstedigen unterpretation tes Abastergebnisse, wie bosselse den immer aufersellen möge, die Spigeabzubrechen. Die Wählen, so sagt kan der Abert der Verlogen der Verlogen der Wählen, so sagt kan der der Verlogen der Ve

sicher ist. Einige obstare Wiener Blätter unterhalten ihre Leser mit ben albennsten Amsfallen gegen Deutschland. Eins bereselben schreiben schreiben schreiben schreiben bei Wosselben vorzwebnen: Erstens eine ober mehrere ber pazistischen vorzwebnen: Erstens eine ober mehrere ber pazistischen derfens eine ober mehrere ber pazistischen Infeln, zweitens de Philippinen, drittens die unverweibliche Infeln, zweitens der Kalisernien Letzeres soll seboch nicht olne Weitens – Kalisernien! Letzeres soll seboch nicht olne Weiteres estupirt, sondern für ein Vaares, wahrschen in den führ Milliarben angetauft werden, veremuthlich, um aus den falisonischen Geboren ber muthlich, um aus den falisonischen Geboren unstätige Material zur Präzung von Reichsmünzen zu gewinnen.

Die Blume von Shetland. Original-Novelle von S. Unthient.

Auf ber Westtätie von Mainland, ber beiweiten größten ber Spitandinstein, die eben deshalb bei den Influtanern satt nur "das Heitland von Spitandern seißt nur "das Feitland von Spitandern seißt, erstrecken sich negesäpe an der Settle, wo die Instel an verteißten, d. f. fünf die Seche Meiten (wenn hier von Meiten die Kede ist, so sind tette angliche Meiten gemeint) breit ist, in grader Kinie mit dem heutigen, damals freilich noch nicht nerdandenen Hauptort Lerwick, zwei Lambungen in das Meer hinten und wieder nähern, eine länglichrunde Bucht eder Boe, die als ein keiner, aber sehr schrer Haufen

gelten fann.
Die nörbliche bieser Helbrinkeln war nichts als ein steilen, mäßig hoher Felbrinken, ber, sast unzugänglich sir einen Wenschenfus, ben gahlosen Begeln, die aus dem Albere ihre Abgrung holen, einen beido sichern Aufenthalter bat ber beido sichern Aufenthalter ber bei sichern Aufenthalter ber offenen See hin von einer Higgeltette eingestagt, gemägte sie nach dem Boe hin Raum genug zur Erdauung von Fischestung werd bei bei bis Raum genug zur Erdauung von Fische für geftlende werden bei bis Raum genug zur Erdauung von Fische Füschletten verschieben fich auf dem Festfande

panate for nat general general

rühmt war. Wer sich ihm näherte, vermochte bies nur in ber turzen Zeit ber Weeresruhe zwischen Ebbe und Flut von der sinischen Landzunge aus und selbst dann nur mit der größesten Borsiche.

der gropejen Boricht.
Denn die fiels um ihn tofende Brandung strafte bie geringste Unvorsichtigkeit mit bem Tobe.
Die Ursace aber, die ihn ben Namen Zauberfeisen verschafft hatte, war solgende Erscheinung an eter vielmehr in ihm, die sich übrigens auf ben an wunderbaren und großartigen Felsbildungen reichen Shetlandsünseln häufig arm, nieberholf

geng wiederthoft.
Wenn man sich dem Fessen den hohen Meere aus näherte, gleich als ob man durch die breitere Straße wischen ihm und der Schöpfige in den Woe einsausen wollte, so dot er dem Auge eine Wand dar, die sast vercht und be glatt war, als wäre sie mit dem Meiser absolichtigten

recht und do glatt war, als wäre sie mit dem Messer abgeschniten.

In derselben aber bemerke man zwei vom Wasserspiezel aus vielleicht breißig Kuß hobe Portale, beide von zigt gang zleicher Sestant, bochgemößten Aunbobgen, die durch einen Felepseiler von zehn die simszehn Auß Breite getrennt waren.

Während nun durch die eine Oessung das Wasserschlein das der andern wieder herror, dennoch aber erschien das Were in die der Sestand aus der andern wieder herror, dennoch aber ersichten das Weer in dieser Strömung vollommen glatt, gleich als ob die rasende Schnelligfeit derselben den Wellen zur nicht ziel ließe, die schieden und der entwerden und konnen Wiesen der Meeressische zu erhoben. Diese Erschelmung ließ die Bermuthung zur Gewißheit werden, daß beibe Eingänge in der Teiel des Kelsens in eine gemeinsaue Höchge sich eine Vollen die Vollen die den der Wertwürdigkeit.

Sobald sich nämlich der Wind nur ein w nig stärter erhob, so schien eine Lussellkrömung, gleich er regelmäßigen im Weere durch die Pohle statzussunden.

sattruppen halten zu können. Zugleich vernahm man dann Töne ans der schwarzen Tesse, die dem erichittenden Rauschen einer riefigen Aeolebarse glichen, und dies erklatte der Aberglaube der Insulaner, der zur Zeit, wo dies Erklatte der Aberglaube der Insulaner, der zur Zeit, wo dies Erekgnisse könd zu den einer find zahren des siehes, danz dahren den siehe, dass die die eines Jahren des siehe, die Zeite glichen Aberuhmerts, noch dei weitem sänker wor als heute, nur dahrende Zauberers sei, und die Töne entständen unch zie eines Zauberers sei, und die Töne entständen unch zien die eine gewaltigen Laute, die er allemal erschalten ließe, wann der Sturm dem Wenschengelscheite Gespalen und Berberben bereite. Webe dem Ungstäcklichen, der sich dann den Tellen nähere! Wie mit ungerreisdarem Zauber lockten die Töne ihn trog ihrer durchbarteit näher und näher, die er von den Meermächen in die Tiese gegogen würde, aus der ihn keine Der Zauberer selbst sone seinen Balaft nie vertassen. Des Wermaids (Weermädsche) und die Tross (Trossen, hie ringsumser die Tiese des Meeres und der Erde bewohnen, ständen unter seinen Belesen und der Grad bermachen, ständen unter seinen Belesen und der Grad bermachen, fünden unter seinen Belesen und der Grad bermachen, ständen unter seinen Belesen und der Grad bermachen, fünden unter seinen Belesen und der Grad bermachen, fünden unter seinen Belesen und der Grad bermachen, fünden unter seinen Belesen und der Grad berügen und der schliftlichen Magehälfe die des Kliner sein wasten zur Ausgelich der staftlissen Abarbisse des kallesses einstellt der der schliftlichen Magehälfe die der Kliner sein wasten zu der

Soble zu bringen. Emige tollftigne Wagehalfe, bie ba flüger fein wollten als ihre Bater, hatten biefen Gtauben verspottet umb bas Geheimnig bes Zauberfeljens enthullen wollen; boch feinen

Geheimnis tes Zauberfeljens enthüllen wollen; boch teinen gelang es.
Abren sie bis auf wenige Boolslängen ben Höhlen naße gefammen, so tönte die Laute des Zauberers, und die Weermalds zogen sie, ihr traurigs Wert mit melancholischen Sange begleitend, rettungstes hinds.
Aur einem Menischen der ganzen Speltandsinseln (er muste irgendwie die Meermalds und Towns sich zu bestücken und tehend wieder zu verlossen. Doch eine traurige Etrose wurde über ihn derhand wieder zu verlossen. Doch eine traurige Strose wurde über ihn derhand zu der einem menschichen Wesen au, was sein verwegenes Auge bort gelchaut.

Wie ferner aus Mabrid gemeildet wird, hat auch General Garibalti herrn Castelar feinen Degen gur Bertheibigung der Republik angeboten. Her Castelar hat das Amerbieten mit ber Erklärung abgelehnt, baß er die spinaliche Armee der Siluation für hinreichend gewachsen erachte. Augenscheinlich haben die Ersolge des Generals bei seiner augentyetnuch vooren die erligte eer Seitelde er feinde Interbention im beutscheffangössische Kriege Herrn Castelar, welcher anfängt die Dinge ungebeuer profitsich unehmen, nicht verandissen können, den intellensischen Vertraubmen zu einer nochmaligen Pressgebung seines frühren. Wassenruhmen zu

Was übrigens die Situation vor Alicante anbelangt, vos nortgene die Stiaditen der Articante anderdag, fo behaupten Madricher Rachrichten ber Farifer Blätter, baß die englische Flotte in ben spanischen Gewässern acht Bangerschifte gable, während sechs andere mit 6000 (?) Mann Landungstruppen sich an der afrikanischen Kiste beständen. Auch mache die englische Regierung die herausgabe der weggesibteten Bangerschiffe von der Auslieferung bes bei Fuentarabia wegen Waffenschunggels weggenom menen "Deerhound" abhängig, eine Berston, welche b Bestätigung zu beburfen scheint.

Berlin, 22. September. Se Majestät ber König von Italien sind heute Nachmittag um 3 Uhr auf bem Görliger Bahnbofe hierselbst eingerroffen und von Sr. Maeistät von Kaiser und König und den Prinzen ees Königlichen Haufes empfanzen worden. Nach der Begrüßung geleiteten Se. Majestät der Kaiser und König ten Hochen Gast zu Wagen durch die Dranienstraße, Kochstraße, Bild-helmsstraße und die Linden nach dem Königlichen Schoffen, von Allerböchsterselbe von Ihrer Kaisersell, weren und Königlichen Schoffen Schoffe der Kochsie der Konspirität enwieren, werde

wo Allerböchterfelde von Ihrer Kaiferlichen und Königlichen Hoheit ber Krouppringsfün embjangen wurde.

Um 6 Uhr wird im Balais Sr. Majestät des Kaisers und Königs ein Oiner stattsinden, und Weends gedensten die Allerböchten und Höchten herrschaften der Vorstellung im Königlichen Opernhause deit Sr. Walestät dem König von Italien sind kommandert worden; der General der Kavallerie und General-Inspecteur des Militär-Erziehungs und Militär-Britain den Militär der in der Militär-Grischungs und Westenden der Konigarien der Westenden der Konigarien der Militär-Grischungs und der Militär-Grischungen und der Militär-Grischungen und der Militär-Grischungs und der Militär-Grischungen und der Grischungen und der Grischung und der Grischungen und der Grischung und der Grischungen und der Grisch und der Major vom Regiment der Garbes du Corps if v. Schlieffen.

— Das Festprogramm für die Anwesenheit des Kö-

lung im Opernhause und während der Zwischenpausen da-felbir Thee im Concertsale. Mittwoch den 24. September Bormittags Parade im Lussparten zu Potskam. Absteige-guartier und Weseumer im Stadtschoffe daselbst. Spätre Dermittags Parace im Lusgarten zu Potskam. Absteige gaartier und Dejeuner im Stabischofosse dasselbs. Später Rundfabrt durch die konistien Gutten bei Potskam. Abends 6 Uhr Diner beim Kronpringen im Renen Palais win das Ausstein bei Potskam. Weiners 6 Uhr Diner beim Kronpringen im Kenen Palais win das Ausstein der Ausstein der Verläuge der Ausstein der Verläuge der Aufläche der Aufläche der Ausstein der Verläuge der Aufläche der Verläuge and der Verläuge und bemnächt zu Wegen nach Hubertung der Extraquy and bemnächt zu Wegen nach Hubertung der Vertragug und bemnächt zu Wegen nach Hubertung der Verläuge und der bei Potskille Nachmittags Diner bei bem Ralies werden, Grafen Launad, und Wentle Bild Vierlich Verstein der Verläuge der Verläuge Diere bei bem Ralies der Verläuge der Verläuge Diere bei bem Kalies der Verläuge der Verlä

Anlaß der Desterreichsischen Sympathien des Letztern statigenuben hat. Die veränderte Situation hat auch den
Chef der Desterreichsischen Bartei an unserem Hose anderen
Simmes gemacht, und die Weithungen zwischen ihm und
dem Kuften Bismord gestafteten sich nomentsisch nöhrend
des Deutsch-Kranzbsischen Krieges auf das Freundschaftlichse. Des in der und bestellt des Geschaftlichen
Sohn des Reichsfangleres Ordonnangsfisser des Generals v. Manteussel und zu Außerdem läßt die Gordalität der
persönlichen Begischungen gwischen den beiden Staatsmännern
nur den Weichschaftlich mit ebenso vielem Kacte wie er
schließt ist aum Reichsfangler stellen möcken.

felbft fich jum Reichstangler ftellen möchten

Der General-Feldmarschall Graf v. Moltke, — Der General-Helbnarschaft Staf v. Molik, weicher am 21. b' Wits. mit den Ossisieren des großen Generalstades von der diesigsierigen Uedungstresse nach Bertin zuräckebren wird, hat dei seinem Aussenstelle im Wilhelmsbacen dem Capitan Berner, welcher sich der trant gemeldet hat, einen einstindigen Besuch gemacht.

— Mit dem Jaß geht, wie in Frankreich jedesmal, der Handler hand, der handler hand, der handler hand der fanatischen Standere feundrien. Alssender nationale wird zeinen gegen des deutsche und des her die generale in Ehon — trot ihres brolligen Namens ein politische Statte — lucht der großen Masse durch Posisierer Courson zu machen.

Kräfte nach wie vor gerne bem Staate widmen. Daß er zu biefem Boften befonders qualificirt ericheint, burfte gur Genüge icon aus bem Umftande hervorgeben, bag er im Seninge topen am bem umplande gervorgegen, dag er im Jahre 1864 bie nanttige Zeifchrift, "Hangle", gefindet und fie bis gum Jahre 1870 mit vielem Geichief geleitet hat. Sein lebendiges Interesse, bas er für bie Entwickelung ber Kriegs wie ber Handlemarine stelf gegeigt fast, sit fürfgens zu bekannt, als daß wir baxauf noch besonders zu verweisen

Condon, 22. September. Die heutigen Morgen-blätter, die sich sammtlich mit Besprechung der amerika-nischen Krisse beschäftigen, geben ber Hoffunng Aus-bruch bas europätisch Gehärtshaufer in biefelte nicht ver-wicket werden würden und baß der Rückschaft auf Europa watert weren wirden und bas der Katagliag auf Europa fich venig fühlbar maden werke. Die "Aimes" enthält ein Telegramm aus Philadelphia vom 21. d. Mts., wonach aftern am Schlis der hendebörfe fich dert wieder größeres Bertrauen eingefreit hatte. Die von der Rezierung in Ausficht geschlie hälfe und die von den Banken zur Er-teichterung der Lage geschien Weichfülle trugen zur Ber-stärtung biese Bertrauens bei.

Baris, 19. Sept. Die rohaliftische Presse zieht heute mit unerhörter Petigsteit gegen Deutschand und Italien 10s und, was noch mehr bebeutet, vor Allem zeichnen sich eie Assembles Nationale, das Organ des Ministers de la Bouillerie, das Journal de Paris, das Hosstat der Fa-mille Delcans und das Univers aus. Ersteres hat es bemille Oleans und dus Univers aus. Eriteres hat es be-einvers auf Bismarcf abgeleben. "Der leigte beutsche Sol-bat," so fagt dieses ministerielle Organ, "fit über die Breng-gegangen; aber wir haben fein Recht, und ju frenen, tem Eligs und Verbringen sind noch in ber Gewalt bes Fremb-lings, und wir milfen die Erinnerung unserer Gebler belings, und wir missen bie Erinnerung unserer Fesser bemahren und immer barno benken, sie wieder gut zu machen.
Derr v. Bismarck betrachtet von Barzin aus sein Wert mit Stolz, aber die geschicktellen Staatsmänner, wenn sie ohne die Jüsse Vollegenschen Staatsmänner, wenn sie ohne die Jüsse Vollegenschen die Vollegensche Vollegen Zwecke gewirft, als sie versolgten. Dies wird unsere Rache gegen Bismarck sein: seine Demithigung und eine Ber-eurtheslung ver ber Geschichte. Als Derr v. Bismarck noch Gesandter in Paris war, sprach er schon von seinen Planen, von ber Bereinigung Deutschands, und mit einer Offenheit, bie uns die Augen hätte össen sollten ge-bie kiertickse Politik sich durch die Rationalitäten-Politik batte kres sitzen sallen gedet eigeniche Hollen der des Bedeinstatten-Bolttet bei feiren lassen, die Deutschand umd Aralien geschaffen. Als herr d. Bismarck Minister des Aeußern wurde, süberte er die Planne aus, die er in Paris offen auseinander gesetzt. So oft er die Arüssine bestieg, prach er von seiner Berachtung für das Necht, von seiner Berechtung für bie Bewalt und von feinem Entichluffe, feine Blane mit pur die Gewalt und von feinem Enigdjung, jeine Plane mit von Gien und dem Jeuer in Ausführung zu bringen. Napoleon III. und seine Minister waren unbeilbar und unterstützten Herre Beinde. Derr vo. Bismard war das Bertzeug zum Sturze bes zweiten Kaiserreichs, bessen dem von des Bertzeug zum Sturze bes zweiten Kaiserreichs, bessen innere und äußere Politis sür der Gesche und Mission Frankreichs unheilvoll geworden war. . Aber das Gebet an die Mut-ter Zesu Christi wird Frankreich retten, und dies, Herr v. Bismarck, ist Ihr Werk! Sie haben nicht ben Artikel ber Affemblee Rationale vergessen, welcher ben Titel sinbrte: "La Folie do M. do Bismarck." herr Thiere unterbrückte, um bem Kanzler angenehm zu sein, unser Journal, aber er fonnte ben Bahnfinn bes erften Minifters bes Raifers von Deutschland nicht unterbrücken. Bir sagten, ein beutsche Staatsmann habe 100,000 feiner Landsleute tobtschlagen

laffen, um bie beutsche Einheit zu gründen, und habe dann am solgenden Toge 15 Millionen Katholiten den Krieg ert klärt, die gehässigte Bersolgung gegen die Kirche und die Katholiten organisit, sich mit dem revolutionären Italien verbündet, um die Unabhängigkeit des Papstitounes zu unterdründen. Dieser Staatsmann hat den Berslamd versoren. Er veruichtet sein eigenes Werk. Die Einheit Deutschaften wird den die Kriegen wird burd die Kerssolgung Kranteriek zu Ekrupe erfon

Boaeln auf den nahmen rein wi

erschien ren. L gärtneri laffe bi

hauer, Geh. A

nur me ber A Mit be

foeben haß b gen ur niger

der M Büchle

Arm Bob

ten, wohr

Mul Me

grö

Uri

Er bernichter fein eigenes Meert. Die Einheit Deutschanes wird burch bie Berfolgung Frankreiches zu Grunde geben. Während herr Dismarch feben Tag bie Bourbonen durch feine Schreiber insulitren läßt, wird er erstaunt fein, au erfahren, baß er nur in Sedon geschit hatte, um die Bourdonen wieder auf den Ebron Frankreichs zu sehnen Frankreich war feit langen Isderen bem Septizisemus, dem Materialismus Preis gegeden. Wir bedurften softanden Deimschungen, um uns zu demilihigen, und dem Bodet zurfchugeden; es war nothwendig, die Frankreich is einstehen Sedet zurfchugesen; es war nothwendig, die Frankreich is entstehen Verfahren verfahren. reich tie entschossen und driftliche Race wieder werde.

Sie haben viel zu biesem Rezeneraionswert belgetragen,
Derr d. Dismard. Dant Ihnen haben wir feine Natienalgarben mehr, um Insurrettionen zu machen; Taut
Ihnen werden unser neuen Generationen die Mannesauch
Ihnen werden unser neuen Generationen die Mannesauch
Ihnen werden uns die Auterickt bester kennen. Sie, Derr
d. Dismarch, werben in Gesellschaft bes Herrn Thiers und
von Ratiklach iber unsere Gebete sir die katelolische Kirche
lachen, aber die italknische Einheit wird auch zu Grunte
geben, und Frankreich wird gesche siehen. Justian ber Abritanige wollte bie tatplosische Kirche
krünzige wollte bie tatplosische Kirche ein Gesegne des Kaiferreichs unterwerfen, aber in seiner letzten Schacht sammetel ber an den Usern der Alber verwunderte Justian seinen
Wut in seinen Handen, und scheuerter es gen diumes. But in seinen Sanben, und foseuberte es gen himmel, rufend: Du haft gefiegt, Gailar! Lebe mobil, Bi fi v. Bismard; behalte beine Milliarben, bie uns nicht arm v. Vismard'; behalte beine Milliarben, bie uns nicht arm gemacht, und welche Deutschland zu Grunde richten ver-vielsätige deine Felte sir beinen Berbünreten Victor Ema-nuel, den Kertermeister Fins IX.; verjage die Mönche und Konnen; sichte des Victofes im Gefängniß; bleibe der Mönlichuldige der gefröuten Revolution und des Racifalis-mus. Du berreitet die Rache Frankreiche, die Vernich-tung aller deiner Werke, und der Ag naht, wo den, wie Julian der Abritanige, ausrusest: Du hast gestegt, Gali-läet !" So das eine ministerielle Organ; das Journal de Baris hat es auf Victor Emanuel aumünt.

läet!" So bas eine ministerieus Organ; bas bat es auf Bitter Emanuel gemüngt.
Madrid, 21. September. Casielar hat auf bas Anereiten Garibalvis, ibm gegen bie Zartisen zu helfen, bamit geantwortet, baß er bie Zuversicht austrücke, es werde mit geantwortet, baß er bie Zuversicht austrücke, es werde ben vereinigten Ansirengungen ber fpanschen Urn bes spanischen Bolfes gelingen, die Gefahren ber

Rew-Yort, 22. September. Officiel wird mitgethilt,

retuegotr., 22. Septemot. Affecte wir mitgety nit, bas bie Regierung beschoffen bach, ben sumitriten Betrag Bonds zum Pari-Courfe in Gold angulaufen.
Affrika. Derbara, am Meerbusen von Aben, soll ben äghptischen Truppen besetzt worden sein. Ein englisches Arkegsfeiff ist von Aben zur Beobachnung nach borthin

Mus Salle und Umgegend,

— In bem ca. 3 Sinnhen von hier entsernten Dorfe Schwerz (bei Riemberg), einer Gemeinde von ca. 360 Seelen, sind seit vierzehn Tagen bis g.stern 16 Cholerafalle vorzeschwenen. Ueber die Einschleppung ter Krankheit ist man hier noch nicht im Alaren.

Mepertoir bes Leipziger Stadtifealers, 24. Septbr.: (Reues) "Afchenbrö el." — (Altes) "Refenmüller und

Proving.

- Der zum Pfarrer in Cochfiedt berufene bisberige Superintendent ber Ephorie Lügen, Friedrich August Theo-bor Roch, ist zum Superintendenten ber Ephorie Ajchers.

bloslegte, bewußilos aufgefunden. Den Jungen ergriff man ben Tag barauf bei bem Dorfe Oppin und brachte ihn

Land: und Sauswirthichaft.

Lands und hauswirthschaft.

Der internationale Congreß der Lands und Forsmirtise, melder gegenwärtig in Weier das, beschos in einer am 20. September abgehaltenen Sizung: "Die t. t. österreichische Kegierung ist zu ersuchen, dem Schu der für die Bodenmaltur nüsstichen Sizel durch internationale Serträge mit allen europäischen Staaten unter Jugrundelegung der solgenden Schweiter zu sieher zu geschieden Vollender unter Ingenweiten Annach der Schein der Anfalten der Schweiten der Anfalten der Schweiten der Anfalten der Schweiten der Verlieden Bögel sind unbedingt derhoten. 2) Es ist wünschen Wögel durch eine internationale Sommission der der Verlieden Berzeichischen der Verlieden Berzeichnisse der zu schweiten der Verlieden Berzeichnisse der Verlieden Berzeichnisse der Verlieden Berzeichnisse der Verlieden der Verlieden

dynannte Commission ersolgen. 6) Das Feilbieten von ichnen oder toden Insecten fressenven Wögeln ist jederzeit unsetn, edenso wie der Berkauf der übrigen Arten von Aussten wohrend der Schauf der Verbeit der Schauf der den Verlauf von Restenn der erwähnten Bögel. 7) Aussahmen von derschedenden Bestimmungen können jederzeit zu missenschaftlichen Zweden zugestanden werden. Diese kantzig wurden von dem Plennum mit überwiegender Massist unserungen. irität angenommen

eg er bie talien interioren.

fein, n bie eten.

rant.

Pont Berr tirche

mel, orm ver= Ema=

und

nid:

I te 21n=

und je zu

bilt,

etrag

rthin

Oorfe 360 afälle t ist

tbr.:

unb

rab=

Nun

rrei=

ber.

alid

Börjen-Berjammlung in Halle am 23. Sept. 1873.
Ochteretänische Silbergulden, 95%—95%.
Seigen 1000 Alto, Dimmung ber Kalger unbig und zurüchgattend, Preise daben sich welchert der Gerächert SO—94 Tolt: bet. Beggen 1000 Alto, der Angebet sin sich von Belang, aber immer hebe der Bruddhatung ber Kalger unbig und breise sind aber weichter anzurehmen, seines Laudian ist 75 Tolt: bez. aber siewes un machen.
Gerbe 1000 Alto, der endigen Halle Lualität bis 75 Tolt: bez. aber siewes un machen.
Gerbe 1000 Alto, der endigen Halle Lualität bis 75 Tolt: bez. aber siewes der ender der ender der ender der ender der eine Loudian der Angeber 17 bis 72 Kale. des geringe, ausgemöhren beträcklich billiger.
Gerhamals 50 Alto, 5%—5%. Tolt: gebalen.
Doler 1000 Kilo, auf beanptet neuer 57 Loke: ko. 64 Tolt: p. 100 Apr. B.) alter snappt in unvermichter einer Lualität nicht unter 61—62 Tolt: ko. 100 Kilo, der große Euslen im Frage und S2—84
Tolt: zu machen. Stetera-Erseln in untabelbasten Serten 68
bis 69 Tolt: zu machen.
Kimmel 10%—11 Tolt: nach Dualität bez.
Bischen, 1000 Kilo,
Papinen 1000 Kilo,
Papinen 1000 Kilo, Staps 87—89 Tolt: bez. (78—80 Tolt: p. 152 Pib. B.), Beden, 104 Colt: a. 714 Edit., gatuer ties leoß Expl. (100 Kilo, Spiritus 10,000 Kile, b. 136 Pib. B.).

Bischen, 100 Kilo, Baps 87—89 Tolt: bez. (78—80 Tolt: p. 152 Pib. B.), Beden, 104 Colt: b. 136 Pib. B.)

Bischen, 100 Kilo, bez. 314 Edit., gatuer ties leoß Expl. (100 Silo, lung) Kerie unverändert 11½—11½, Tolt: incl. Spiritus 31,000 Kilo, unverändert.

Britis Salard, 50 Kilo, bis (10, wie zulett.
Berroleum, bentsches, 50 Kilo, wie zulett.
Berrole

Reie 50 Rito, Rogga-Lyte, begabit. Malşteime, 50 Rito, 13/3 Thir. Den 50 Rito, 13/3 — 13/4 Thir. Serrof 50 Rito, 18/4 — Sgr. bet. | Bergeichnis

Der in Dalle	THE PERSON	Pa	Spe	٨		Spe	7
Beigen pr	o Etr.	4	10	6	Bohnen pr. 2.	1	11
Roggen .	-	3	22	-	Linfen -	1	9
Gerfte -		3	19		Erbfent .	1	8
Dafer .	8 100	2	29	4	Butter -	14	177 %
Sen .		1	6	6	Rinbfleisch -	6	-
Strob .	117 . 1	92	18	6	bo. a. b. Reule	6	6
Rartoffeln .		1	2	6	Ralbfleifc -	5	6.
Gier br.	Såđ.	1 1	8	1	Sammelfleifc -	6	6
ett pt.	(I)	15.15	10	1	Soweinefleifch -	6	143

Bohlthätigleit. Ein Thaler Beident aus ben Bergleiche in Saden Sch. '/. B. wurde burd ben Schiedmann bes 11. Be-girts hente gur Urmentaffe gezahlt. Die Armendirection.

Bekanntmachung.

Mäheres

Züchtige Arbeiter

Dachpappen-Fabrik

Deliticherftr., am Bufchdorfer Bege

Ginen Laufburichen fucht

9ketour-Zendung.
1) Gine Possedung über 6 % 15 % on 6. Blochert & Comp. in Setetim. Abs.
6. Lehment in Halle a/S. ift nicht exmits

6. Legmens
(2) ein Padet an ben Schmiebegesellen Adermann in Leipzig, 6 M. ichwer.
Dalle, ten 21. September 1873.
Raijertiches Bojt-Amt.

Unanderingting Sendung. Gin Padet mit der Bezeichnung "poste rest. Unsbach" ohne Angabe des Abreslaten. Halle, den 21. September 1873. Kaiserliches Post-Amt.

finden bei hohem Lohn duende Beschäftigung bei Schuhmacher auf Gerrentsoden bei gutem Krannn, Josephiltraße 3.

Ein kräftiger den Breiherftraße 3.

Ein kräftiger Bernh. Most, Leipigesttraße 93.

Eine ättere Wribschafterin wird gesucht auswärtige Kestauration gesucht. Ju erfeagen in ber Expedition. Ordentsichen Mädchen und Krann.

Ordentsiche Mädchen und Krachen.

Transplectinger den Krannen.

Ordentsiche Mädchen und Krachen.

Transplectinger den Krannen.

Transplectinger den Krannen.

Nothwendiger Berkauf.

Im Wege ber nothwendigen Subhafiation soll bas nachstehenbe, bem handarbeiter Carl Reinide ju Unter-Teutschenthal gehörige, im basigen Grundbude Band 3 Rr. 95 einge tragene Grundfud

tragene Grundfild Mwanja Quabrafruthen von bem Pfantifde 117a, nehft bem Wohnhaufe, welches nach Nr. 82 ber Gebäubefteuer-Noche jährlich mit 18 % Nutungswerth veranfagt ift am 26. November d. 3. Borm. 10 Uhr am hiefiger Gerichtsfielle, dimmer Nr. 15, burch ben unterzeichneten Subhaftationsrichter

versteigert und am 2. December d. J. Borm. 11 Uhr ebenbaselbst bas Urtheil über ben Zuschlag verfündet werben.

verlindet werben.
Die Auszüge aus der Gebäudeftener und berunkfeuer-Mutter-Kolle sowie beglaubte Ubschrift des vollftändigen Erundduckte können in unsern Burean Zimmer Kr. 25 eingesehn werben.
Alle Diejenigen, welche Eigenthum ober anderweite, zur Wirffamkeit gegen Orite der einstraumg in das Grundbuch debürsender nicht eingetragene Keakrechte gelfend zu machen haben, werden aufgefordert, diesen nicht eingetragene Keakrechte gelfend zu Vermeibung der Präckulten spatielen im Vermeibung der Präckulten spatielen im Verfleigerungs-Termine anzumelden. Halle als, den 13. September 1873.

Rönigl. Kreis: Gericht,
Der Subgaltations-Richter.
gei. Do i Le.

Geildte Kuthunacherinnen sinden dauernde

Geübte Butymaderinnen finden bauernbe Beidaftigung in ber Buthanblung bon Ravoline Boride, große Steinftrage Dr

Gin ordentliches Madchen für Riiche und Sansarbeit findet jofort Stellung Briiderstraße 14.

Gine Rinderfrau

wird zur Wartung eines fleinen Kindes für ein ael. Haus bei hoh. Lohn n. Weißenfels gef. Mädchen fur Küche u. Haus finden noch 1. October gute Stelle in fl. Häufern turch das Comtoir von Emma Lerche, gr. Klausftr. 28. Für eine auswärtige Cicorten-Fabrit werben einige im Baden genbte Lente gesucht. Raberes Langegaffe 25.

Eine Frau jum Torftragen fucht ginbenftr. 6.

Sofort gefucht ein 15—18 jähriges orbentl. Mabchen zur Beaufsichtigung von 2 Kinbern. Räheres Delihscherftr. 7, beim Bortier. Ed. Anton, Barfüßerftr. 1. Einen zwerlässigen, traftigen Lausburichen jucht C. A. Lehmann. Ein Sohn rechtlicher Ettern kann als Lausburiche bei mir eintreten. 3. M. Meichardt, Buchhandlung, Barsüßerstraße 12. Gine Frau zur Aufwartung gesucht gr. Ulrichestraße 6.

Ein Madden ober Frau zur Aufwartung f. d. gang. Tag gef. Zu erfr in d. Exped. Eine Frau ober Mäden zur Aufwartung wirb gesucht Das Nähere Paradenssigne, 7, part. Das Nähere Paradepsah 1, 2 Tr. Aufwartung für einige Stunden res Tage 1. Octor. gesucht Rathswerber 9, 1 Tr.

In meinem Haufe, Luifenstroße 13, ift eine freundliche Wohnung, 3 Stuben, Rammer, Ruche und Zubehder, an stille Leute zu ver- miethen und sofort zu beziehen.

hermann Tauich.

Dobl. Stuben bermieth. Geiftftr. 67.

Eine Wohnung, beft. 2 St., 1 K., Ruche nebst Zubehör. Zu erfr. in ber Expeb. Mobil. Wohn. sofort zu beg. Schülershof 12. Jum 1. October er. sind gr. Schlamm 9a.
eine Bel-Stage,
ein Laden mit Ladenstube
zu vermelthen. Näheres beim
Zimmerpoliter Franke,
gr. Ulrichsstraße 4, Hof. II. Wittags zwischen
1—2 Uhr.

Die beiden vorderen Parterre-

Maume mit separatem Eingange gr Steinstraße 17, sowohl als Weschung geeignet, sollen gum 1. Oct. c. vermiethet werben. Räheres

vermiethet werben. Näheres gr. Steinstraße 17, part.
Ein Logis, bestehend aus 2 St., K., Rüche und Zubehör ist zum 1. October zu bezieben Steinweg 29.
Fein möbl. Simmer ist 1. Oct. ob. höter zu vermiethen. Renter, Tambengasse 4.
Freundl. Stube verm. Frandensstraße 4.
Freundl. Stube an einzelnen Servin zu vermiethen gr. Steinstraße 1.
Workstaden 5. und 6. stube fewen führ feren zu vermiethen

Marttplat 5 und 6 find freundlich möbl. Bimmer zu vermiethen. Unft. Schlafft. offen Taubengaffe 2.

Schlassin, Schlassin, bein Tunbengarte 2.
Schlassin offen ki. Schlamm 13, 11.
Das, 1 Tisch n. 1 Seegras-Matrate zu vert. 2 Schlafft. offen tl. Brauhausgaffe 3, I. Anft. Schlafft. offen gr. Ulrichsftr. 58, H. I. Anft. Schlafft. mit K. gr. Wallftr. 33.

Für eine grössere Brauerei wird ein anft. Part. Bocal gesucht. Abr. unter M. S, poste restante franco.

196. S., posse restante franco. Zwischen Seinstre. Universität wird ein möbl. Zimmer mit Cab., wenn möglich Part. logl. gel. Udr. A. F. 14. in der Exp. Gesucht 1. Oct. möbl. St. u. K. nache am Martt. Abr. unter Chisste 3. in der Exp.

Möbl. Bohnung, St. u. A., gum 1. Oct. ober November von einzelnem herrn gesucht. Abr. unter 3. in der Exped. d. Bl.

Elegante Garçonwohnung 2 St., 1 R., unmöbl., zu verm. gr. Steinfir. 66, 2 Tr.

Der filberne Stiel einer Suppentelle von Giebichenstein jum Reumarft verforen. Gegen Belohnung abzugeben Martt 9.

Rönigliche meteorologische Station.

Stunde	Luftbr. Bar. Lin.	Dunfide. Par. Lin.	Relat. Feucht. Procent.	Zuftw. N. Gcab.	(Bix)	
Morgs. 6 Mittags 2	338,18 338 52	3,64	88,8 52,7	82 110	NW1 NW1	
Ubbs. 10	339,04 338 58	2,63	78,7 73,4	58	-0	

Basserstand der Saale bei Trotha. am 22. Sept. Abbs. am Unterp. 1 M. 0,2 C. am 23. Sept. Mrgs. am Untrp. 1 M. 0,2 C

Bolfsfüche, Il. Rlausftrage 5.



Wir empfehlen

Dampf-Presskohlensteine à Juhre (1000 Stud') à 51/2 Thir. | Gret | beginnt am 6. October ben Winter-Eursus. Anmetbungen werben im Schullocat, atter

Ruller & Lorenz, Banhof 5. Gehobelte Fußbodenbretter.

mit Ruth und Seber, aus seinstem ichwedichen Fichtenholz, halten wir vorrättig und find durch uns bei Bosten zu beziehen. **Hensel & Nüller,** Holzhandlung, Halle a. S.

Perlin-Cölnische Fenerversicherungs-Actien-Gesellschaft.

An allen größeren Plätsen der Reg.-Bezirke Mersehurg und Ersurt suchen wir unter günstigen Bedingungen solide und thatige Heilungen und an den Special-Agenten zu engagiren. Gef. Adressen in Hallen en Herrnleben in Halle a/S., Niemeherstraße Nr. 4, einzureichen.

Tüchtige Schlosser u. Dreher suchen Hellwig & Winckler.

Rohren.

Von guß-, schmiedeeisernen

und Thonröhren, und Ber-

bindungsfrücken hält stets

Gesellschaft

für Waffer- und Gas-

Anlagen in Berlin.

Prinzenstraße 71.

Auction.

Gute Speifetartoffeln verkauft die Deconomie gr. Brauhausg. 30.
Ein Nollwagen,

Einspänner, noch neu, sieht zu v rfaufen fl. Brauhausgaffe 21.

fenb. perfauft

Ein Schreibpult, auch jum Comptoir paf nb, verlauft Rapellengaffe 17.

Ein birt. Kleiderselretair (neu) zu vert. Rannischester. 5.

Mehrere Sopha verlauft Geisiftr. 24. Ein Kanonenofen sehr billig zu verlaufen alter Martt 15, 1 Tr.

Ginen Rochofen verfauft Martineberg 4

7000 Stud Editeine, ju einem achtedigen Schornsteine, siad zu vertaufen, sowie eine Locomobile billig zu vermiethen Steinweg 33, Fr. Kuhnt.

Glasflaichen jum Bierfüllen, fowie ein poliries Rinderbettehen ju vertaufen Rathhausgaffe 15.

100

große u. fleine halbengl. Land

ichweine stehen heute u. morgen

gum Bertauf im gold. Pflug bier.

Gine Bartie Bferdedunger abzufahren

6000 Ehlr. werren gegen pupillarifche Sicherheit gesucht. Abr. unter 28. 29 poste rostante Halle a/S, erbeten.

Ginen Bughund verlauft ff. Sandberg 17.

Rlausthor-Borftabt 9.

Unterjaden, Gumupg... Franzen vertauft unter bem Einfaufeprer Henr. Touchy, Unterjaden, Gamaichen, Bejätze unb

Gegen Kheumatismus

Urigeri talfenimutibilitis
biefem allverbreiteten llebet, bessen eigen tiches Wesen bis jett so bänsig verfannt
wird, weshalb auch alle bisher baggen
angewanden Mittel gar seinen dere höch
stens nur einen vorübergehenben Ersolg
haben konnten, giebt allen an viesen leben
Lebenben bie i sich erste und sichennigste
Höchenden bie i sich erste und überzeugender Weise geschrieben Schifft:
Wickenmatismus und Lähmungen.
Deren wahre Natur, Ursachen und
gründliche Schlung, mittelst einer neuen
vollfändig naturgemäßen und unschlebaren Wetsbee. Leibenben jeden
Grares, Geschiches und Allters em-

Grates, Geschlechtes und Alters empfohlen von Dr. Luitpold Reiner. 6. Aufl. Preis brosch. 6 Km

Borrathig bei Ed. Anton in Salle, Barfugerftrage 1.

Hühner- und Taubenfutter jest wieber fortwährend gu haben bei W. L. Mennicke & Comp., Leipzigerplat 2.

Umzugshalber steht zum Bertauf ein gebr. Sophja, Schreibpult mit Glasauffat; und ein alter Ladentisch große Klausstraße 12. Brennmaterialien. Bericen Beigenieller me Diestaner Breisteine, Zwidaner Steintohlen, big-migte Batentfohlen, Briquettes u. Brenns-holz empfeste bietung und liefere baffebe in Lowerhs sowie in jedem beliebigen Posten unter billiger Berechnung. Carl Martini, Königsstraße 20.

Auction.

Montag den 29. September er. und falg. Tag von Nachmittag 1 Uhr ab ver-steigere im gr. Märferstrage 9: Sopha Kische, Stische, Spiegel, Bettselle, wersch, Schrante und Hausgeräth, sowie Kleibungsftude und Feberbetten. 28. Gifte, Auctions-Commiffar.

Große Auction.

Montag den 29. Sept. friiß 9 Uhr bis zum Abend versteigere ich wegen Umzug Mühlgraben 10 (Eremitage) bie. gr. und ft. Schränke, hohter und Vertfindie, Lische, Bänle, Spiegel, Bettstellen, Garbinen-bretter, 1 Kegelspiel mit volchen Augeln und eine Wienge Dausgeräch mit Porzesian ze. Hoppe, Austionater.

Mobiliar - Auction.

Donnerstag d. 25. Sept. Nachmittag 2 Uhr versteigere ich gr. Ulrichsstr. 18: ein maßag, Möslement u. zwar: Lische, Stilbse, Sopha's, Neieberspinke, Kommoden, 1 Bett-stelle mit Matratse, 1 großen Schreibtisch mit Ansitat, 1 tafelsörm. Kinnosorte, den Ansitat und Australes Matra Reft Tapeten und Rouleaux, Bein 20 Brandt.

Gebr fcone hartfleifdige Schaalengurten jum Einmachen, sind steis srisch zu haber in der Handelsgärtnerei F. Reinrich Kaiser,

Gisteben, Rlofterplat.

Die C. O. Wiese'sche Clavier = Schule

Große Rieler Fettbüdlinge in frijder Sendung bei G. Friedrich. Crite Riesen-Neunaugen mit pitanter bei G. Friedrich.

Saftigen, echt Emmenthaler Schweizerkafe à Pfb. 10 &c., bei größeren Posten billiger, bei G. Friedrich.

Frischen Aal in Gelee, frische Stralfunder Bratheringe bei G. Friedrich, Bargaffe 10, am Markt.

Die neu errichtete

Bierhandlung Rathemerder 3a a. d. herrenftrage von

1

ab gel

Co le Artifel Die Nift ami betreffe weist to baß bi finden Abgeor bei so tage a bie erf

einen tages balt b

tenhau für fe ber S schiebt

berath Schle meiste kam fer b nen i Babi leicht nen i ften i

gerin wir erhali nen s richtig minde ein h

ift to Sh

liche Mit

und gebi foll Fife war

get nur bağ

Preisverzelchniss.

Preisverzelchniss.
Baivijch Bier (Kürnberger) per Fl. 2 Sgr., 16 Fl. 1 Thr.
Berliner Artien-Bier (Civoli) per Fl. 1½ Sgr., 22 Fl. 1 Thr.
Deniges Borier per Fl. 2 Sgr., 17 Fl. 1 Thr.
Jerbiter Bitterbier per Fl. 1½. Sgr., 25 Fl. 1 Thr.
Obige Preise sind egel. Klaschen, beseleben werden mit 1½. Sgr. berechnet und basür kannen.

urüdaene

Ĺw

Alle Reparaturen der Filg- u. Seidenhute! Gang altmedijche Seibenhüte werben bei mir nach neuester Jason umgearbeitet und auf Berlangen binnen 24 Stunden wie neu gurudgelieset. Fläsbure werben gewaschen, gefärbt u. modernisitet. rückgeliefert. Filzhute werben gewaschen, gefürbt u. mobernisir Leipzigerstraße 15. L. Wedding.

Restaurant "Minter Brummen".

großes Lager die Gegant eingerichteter Bierjalon, Mittagstijch im Abounement 7½ In ven 12-2 uhr, reichhaftige Speizefarte, Concertical mit Flügel, zu Hochzeiten, Ballen, krangden, für Bereine zu Berjammlungen, auch aparte Immer halte bei soliben Preisen, aufmertsamer Bebienung bestenung bestenung bestenung bestenung Mit Hochachtung
W. Kessler.

Tischler-Gesellschaft.

Sämmtliche Mitglieder werden freundlichst erjucht, zu einer wichtigen Besprechung Donnerstag den 25. Septbr. Abends punkt 7 Uhr im Local des herrn seh ütz, gr. Schlamm, zahlreich zu erscheinen. D.B.

RAUGHFUSS'S ETABLISSEMENT ZU DIEMITZ. Bente Mittwoch Gejellichaftstag. Frijden Flaumen: n. div. Majjectuchen. Donnerstag den 25. Sept, er. Barm. 11 Uhr versteigere ich im Gasthof zum gold. Pfing in Sachen Schonbort /. Dorn-peim: 1 Pferb (Judde Wallach). 2B. Clite, ger. Auct.-Comm.

Gine gebrauchte aber noch gute Sobelbant | Sandwerfer - Bildungs = Berein. sucht zu tausen . Beter, fl. Riausstraße 12.

Ein Bagen für einen Ziegenbod wird gu ufen gefucht Töpferplan 6. taufen gefucht Leere Flaschen tauft frets jum höchften Germann Rummel, gr. Utrichsstraße 31. Breis

Gebrauchte, Anter und halbe Anterfaffer fauft zum bochften Breife H. Fritsch. gr. Mlausftr. 8.

Ich wohne von jetzt an gr. Steinstr. 66, 2 Tr.
Dr. Risel, Arzt.

E. Benemann, Pianino- u. Harmonium-Magazin Leipzigerstr. 11.

Ein Stud. phil, et bei Bripat-ftunden in allen Hächern. Gef. Off. werden erbeten unter R. S. # 12 burch die Etpeb. Ein Stud. phil, der bereits Hauslehrer und Lehrer an einer Privatschule gewesen ist, er bietet sich, jüngeren Schülern Unterricht ir allen Fächern auch während der Ferienzei zu geben. Offerten wolle man gef. post restante unter L. 273. Halle abzugeben.

Bajde jum Bajden und Blatten wird angenommen Binte-Garten 8, am Ghmnafium.

Im Neuen Theater besteht der Bortheil von num-merirten Plagen darin, daß man sie nicht bekommt. So fanden Einsender dieses ihre fünf auf einander folgenden Plate befett und fahen fich genöthigt, das Theater zu ver-laffen, da die Direction harf-näckig verweigerte, ihnen zu ihrem Nechte zu verhelfen. Capital=Gesuch.

Bon einem pünklichen Zinszahler werben nackig verweigerte, ihnen zu verhelfen.

Bon einem pünklichen Zinszahler werben nackig verweigerte, ihnen zu verhelfen.

Bettoren ein Kochte zu verhelfen.

Ontonettert Ottonings Serein.
Die Lehrfunden für des Könterhalbjadv beginnen Wontag den 6. October um fin-ben wie solgt statt: Sonntag Bore u. Nach-mitag Beichnen, Wontag Schreiben, Diens-tag Singen, Wiltitwod Wechnen, Oonneretog Singen, Freitag Deutsch, Sonnabend Bortrag-zer Borstand.

Sandwerker = Bildungs = Berein. Mittwech ben 24. Sept. cr. General-Bersjammlung. Um zahlreiches Erscheinen ber Mitglierer wird gebeten. Der Borstand.

Sammitiche Bädergesellen werben einge-laben, Tonnerstag den 25. September Rachmittags 4 lipt zu einer Berjamme-tung auf der Perberge zahlreich zu erholinen Ter Borftand.

Café Royal.

Donnerstag erstes großes Schlachtefest, früß von 9 Uhr Wellsteil, Avends der. Burst und Suppe. Bier ff. empfichtt
F. C. Müller.

Berliner Weißbier-Salon. Snunghend

Schlachtefest. früh 9 Uhr Bellfleifch.

Münchener Keller. Mittwoch Gefellschaftstag. f. Pflaumen-, Apfel- u. Donnerstag

großes Schlachtefeit. Theater. Neues

Millwoch den 24. September Auftreten der engl. Sängerin u. Tängerin Miss Lilli Alliston, dazu: Er ift utoft eiterlächtig, Lustipiet, Der Liebestrant,

fifte die Redaction verantwortlich D. Bertram, = Drud ber Buchbruderei bes Baifenhaufer